
Inhaltsverzeichnis

Willkommen im Landkreis Augsburg	2
Willkommen	2
Zur Integreat-App	2
Der Landkreis stellt sich vor	4
Der Landkreis Augsburg	4
Das Landratsamt Augsburg	5
Kreisangehörige Städte, Märkte und Gemeinden	6
Wichtige Behörden	8
Amt für Ausländerwesen und Integration Landkreis Augsburg	8
Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF)	9
Zentrale Ausländerbehörde (ZAB)	10
Jobcenter und Bürgergeld	11
Agentur für Arbeit und Arbeitslosengeld	12
Leben in Deutschland	13
Informationen zum Leben in Deutschland	13
Gleichstellung von Frau und Mann	14
LGBTQIA+	15
Religion	17

Willkommen im Landkreis Augsburg

Willkommen

Liebe Neubürgerin, lieber Neubürger,

herzlich Willkommen im Landkreis Augsburg! Schön, dass Sie da sind! Die Integreat-App hilft Ihnen, den Landkreis kennenzulernen. Der Landkreis ist schön. Es gibt viele Angebote – für Familien, für den Beruf oder die Freizeit.

Sie finden viele Angebote in der Integreat-App. Die App gibt Ihnen wichtige Informationen, Adressen und Kontaktpersonen.

Im Landkreis Augsburg arbeiten viele nette Menschen. Sie helfen Ihnen gerne! Wenn Sie Hilfe brauchen: Rufen Sie an oder kommen Sie vorbei. Viele Personen im Landkreis helfen Ihnen bei Ihren Fragen.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß im Landkreis Augsburg!

Ihr

Martin Sailer

Landrat

Zur Integreat-App

Dieser Leitfaden unterstützt Dich in Deinem Alltag im Landkreis Augsburg. Du findest hier:

- wichtige Adressen,
- Ansprechpersonen und
- Tipps und Tricks.

Die Integreat-App hat mehrere Kapitel.

Jedes Kapitel hat ein anderes Thema.

Du findest zum Beispiel Informationen zu

- Ärzten,
- Schulen und
- Deutschkursen.

Es gibt auch ein Kapitel mit Ideen, was Du in Deiner Freizeit machen kannst.

Die Informationen und Freizeitangebote ändern sich und wir aktualisieren diese Seite regelmäßig. Deswegen ist es sehr gut, wenn Du oft in Deine mobile App schaust.

Du kannst diese App auch offline nutzen, wenn Du keinen Internet-Zugang hast. Wenn Du wieder online bist, aktualisiert sich die App von selbst.

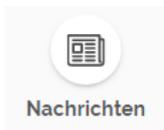
Hier noch ein paar Informationen zum Benutzen der App:



Hier kannst Du die Sprachen wechseln.



Hier kannst Du Deinen Such-Begriff eingeben.



Wichtige, aktuelle Nachrichten findest Du hier.



Hier kannst Du die Seite als pdf ausdrucken möchtest, die Dich interessiert.



Dein Feedback ist uns wichtig! Du kannst uns hier deine Meinung sagen.

💡 Ein Tipp: Nutze gerne auch die [Integreat-App der Stadt Augsburg](#).

Viele Angebote oder Veranstaltungen in der Stadt Augsburg sind auch für Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Augsburg interessant.

Wir hoffen, dass Dir diese App viele wichtige Informationen gibt. Und dass Du dich dadurch im Landkreis Augsburg besser zurecht findest.

Dein
Bildungsbüro im Landkreis Augsburg

Du hast Fragen, Ideen oder Hinweise zur App? Dann wenden Dich sich bitte an:

Bildungsbüro Landkreis Augsburg
Sybille Lichti

Der Landkreis stellt sich vor

Der Landkreis Augsburg

Was ist ein Landkreis?

Ein Landkreis ist ein Zusammenschluss aus

- Städten,
- Märkten oder
- Gemeinden.

Der Landkreis Augsburg hat 46 Städte, Märkte und Gemeinden.

Der Landkreis Augsburg

Der Landkreis Augsburg ist ein attraktiver Ort. Zum Leben und zum Arbeiten. Viele Menschen ziehen neu in den Landkreis. Mehr als 250.000 Personen wohnen hier.

Der Landkreis Augsburg ist der drittgrößte Landkreis in Bayern.

Der Landkreis Augsburg ist bei Unternehmen, Investierende und Existenzgründende sehr beliebt. Zum Beispiel wegen

- der zentralen Lage zwischen München und Stuttgart
- seiner Nähe zur Stadt Augsburg
- einer idealen Verkehrsanbindung.

Der Landkreis ist ein attraktiver Wirtschaftsraum. Aber Du kannst hier auch gut leben. Der Landkreis hat eine hohe Lebensqualität. Es gibt eine schöne Natur. Und es gibt viel Kultur.

Stadt oder Land?

Der Landkreis Augsburg umschließt die Stadt Augsburg von drei Seiten: Norden, Westen und Süden.

Aber: Die Stadt Augsburg und der Landkreis Augsburg sind voneinander unabhängige Kommunen.

In vielen Dingen arbeiten Stadt und Land Augsburg eng zusammen. Sie sind Teil der Region A3. Die Region A3 besteht aus:

- Landkreis Augsburg
- Stadt Augsburg
- Landkreis Aichach-Friedberg

Hier findest Du Informationen zur Region A3: www.region-a3.com.

Das Landratsamt Augsburg

Das [Landratsamt Augsburg](#) verwaltet den Landkreis Augsburg.

Seit 2008 ist Herr Martin Sailer Landrat im Landkreis Augsburg. Der Landrat wird von den Bürgerinnen und Bürgern gewählt. Er leitet das Landratsamt.

Das Landratsamt ist eine Landkreisbehörde. Gleichzeitig ist es eine Staatsbehörde des Freistaates Bayern.

Es hat verschiedene Aufgaben:

- Pflichtaufgaben (z. B. Bau und Betrieb von Krankenhäusern, Jugendhilfe, Sozialhilfeleistungen, Naturschutz).
 - Freiwillige Aufgaben, je nachdem wie viel Geld zur Verfügung steht (z. B. Förderung von kulturellen oder sozialen Einrichtungen)
- Im Landratsamt gibt es viele Angebote für Bürgerinnen und Bürger. Zum Beispiel Beratungsstellen für Familien, ältere Menschen oder Jugendliche. Einen guten Überblick findest Du auf der Website (siehe unten).

💡 Gut zu wissen:

Im Landratsamt arbeiten freundliche Menschen!

Die Mitarbeitenden helfen Dir gerne!

- Du brauchst Hilfe?
- Du verstehst etwas nicht?
- Du möchtest etwas anregen?

Dann nimm Kontakt auf!

Du findest zu fast jeder Frage eine Ansprechperson. Sie ist gerne für Dich da.

Landratsamt Augsburg

📍 Prinzregentenplatz 4, 86150 Augsburg

☎ [082131020](tel:082131020)

✉ info@LRA-a.bayern.de

🕒 Montag bis Freitag von 7.30 bis 12.30 Uhr, Donnerstag zusätzlich von 14 bis 17.30 Uhr

🌐 www.landkreis-augsburg.de

Kreisangehörige Städte, Märkte und Gemeinden

Zum Landkreis Augsburg gehören 46 Städten, Märkten und Gemeinden. Der Landkreis hat eine weite Fläche. Von Nord nach Süd brauchst Du mit dem Auto ca. 45 Minuten.

[Hier](#) findest Du eine Landkreis-Karte mit allen Städten, Märkten und Gemeinden.

Stadt, Markt oder Gemeinde? Oder etwa doch Kommune?

Die Begriffe auseinanderzuhalten, ist nicht einfach. Wir möchten sie Dir kurz erklären:

- „Kommune“ ist ein Oberbegriff für: Landkreise, Städte, Märkte und Gemeinden.
- „Gemeinde“ ist ein Oberbegriff für: Städte und Märkte (nicht für Landkreise, denn Landkreise bestehen aus Gemeinden).
- „Städte“ sind Gemeinden mit mehr als 5000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Sie haben eine zentrale Funktion für die umliegenden Gemeinden.
- „Märkte“ sind Gemeinden mit einem historischen oder formell verliehenen Marktrecht. Das Marktrecht sagt: Diese Gemeinde ist wichtig für die umliegenden Gemeinden. Zum Beispiel wegen: Lage, Größe oder Angebot (z. B. viele Geschäfte). Der Markt ist eine Zwischenstufe zwischen Gemeinde und Stadt. Die Bezeichnung „Markt“ gibt es nur in Bayern. In den meisten deutschen Bundesländern gibt es keine Märkte.

Städte, Märkte und Gemeinden im Landkreis Augsburg im Überblick

Wir möchten Dir die Städte, Märkte und Gemeinden im Landkreis vorstellen. Du kannst auf den Namen Deiner Gemeinde klicken. Dann kommst Du auf die Website. Dort findest Du viele interessante Informationen über Angebote vor Ort.

Sechs Städte:

- [Bobingen](#),
- [Gersthofen](#),
- [Königsbrunn](#),
- [Neusäß](#),
- [Schwabmünchen](#),
- [Stadtbergen](#)

Acht Märkte:

- [Biberbach](#),
- [Diedorf](#),
- [Dinkelscherben](#),
- [Fischach](#),
- [Meitingen](#),
- [Thierhaupten](#),
- [Welden](#),
- [Zusmarshausen](#)

Gemeinden:

- [Adelsried](#),
- [Allmannshofen](#),
- [Altenmünster](#),
- [Aystetten](#),
- [Bonstetten](#),
- [Ehingen](#),
- [Ellgau](#),
- [Emersacker](#),
- [Gablingen](#),
- [Gessertshausen](#),
- [Graben](#),
- [Großaitingen](#),
- [Heretsried](#),
- [Hiltensfingen](#),
- [Horgau](#),
- [Kleinaitingen](#),
- [Klosterlechfeld](#),
- [Kühlenthal](#),
- [Kutzenhausen](#),
- [Langenneufnach](#),
- [Langerringen](#),
- [Langweid am Lech](#),
- [Mickhausen](#),
- [Mittelneufnach](#),
- [Nordendorf](#),

- [Oberottmarshausen](#),
- [Scherstetten](#),
- [Untermeitingen](#),
- [Ustersbach](#),
- [Walkertshofen](#),
- [Wehringen](#),
- [Westendorf](#)

Sieben Verwaltungsgemeinschaften (Kurz: VG):

Manche Gemeinden sind zusammen eine Verwaltungsgemeinschaften. Das heißt: Sie arbeiten bei der Verwaltung ihrer Gemeinden zusammen:

- VG Gessertshausen (Gemeinden [Gessertshausen](#) und [Ustersbach](#))
- [VG Großaitingen](#) (Gemeinden Großaitingen, Kleinaitingen und Oberottmarshausen)
- [VG Langerringen](#) (Gemeinden Hiltenfingen und Langerringen)
- [VG Lechfeld](#) mit Sitz in Untermeitingen (Gemeinden Klosterlechfeld und Untermeitingen)
- [VG Nordendorf](#) (Gemeinden Allmannshofen, Ehingen, Ellgau, Köhlenthal, Nordendorf und Westendorf)
- [VG Stauden](#) mit Sitz in Langenneufnach (Gemeinden Langenneufnach, Mickhausen, Mittelneufnach, Scherstetten und Walkertshofen)
- [VG Welden](#) (Markt Welden und Gemeinden Bonstetten, Emersacker und Heretsried)

Jede Gemeinde des Landkreises hat eine eigene Website.

Dort findest Du alle Angebote und Ansprech-Personen in Deiner Gemeinde. Du findest dort auch aktuelle Informationen.

Ein Blick darauf lohnt sich – schau einfach rein!

Wichtige Behörden

Amt für Ausländerwesen und Integration Landkreis Augsburg

Aufgaben

Im Landkreis Augsburg gibt es viele Personen aus anderen Ländern. Viele haben im Landkreis ihren Hauptwohnsitz. Ausländische Personen dürfen unterschiedlich lange in Deutschland

bleiben. Das Amt für Ausländerwesen und Integration regelt den Aufenthalt von ihnen. Das Amt für Ausländerwesen und Integration heißt auch „Ausländerbehörde“.

Termin vereinbaren

Du willst mit jemandem vom Amt für Ausländerwesen und Integration sprechen? Dann brauchst Du einen Termin. [Hier](#) kannst Du einen Termin vereinbaren.

- Bei der Online-Terminbuchung erscheint zunächst „Ihre Sitzung ist abgelaufen“. Du musst dann „neuen Termin buchen“ anklicken.
- Dann musst Du die „Dienstleistung“ auswählen. Das heißt: Warum brauchst Du den Termin?
- Dann klickst Du das passende Kästchen mit dem ersten Buchstaben Deines Familiennamens an und gibst die Anzahl der Personen (auch Kinder), die einen Aufenthaltstitel benötigen, an.
- Die Wartezeiten für einen Termin betragen mittlerweile mindestens 4 Wochen. Du musst geduldig sein, weil im Moment sehr viele Menschen einen Termin brauchen.

Auf der [Website](#) des Amts für Ausländerwesen und Integration kannst Du auch viele Unterlagen downloaden.

Kontaktdaten

AMT FÜR AUSLÄNDERWESEN UND INTEGRATION

📍 Prinzregentenplatz 4, 86150 Augsburg

✉️ @Auslaenderamt@LRA-a.bayern.de

🌐 www.landkreis-augsburg.de/asyl-auslaenderwesen-in...

🕒 Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 7.30 - 12.30

Donnerstag: 14 - 17.30 Uhr

Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF)

Das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge - BAMF

Das BAMF ist eine Bundesbehörde. Es führt Asylverfahren durch.

Dazu gehört:

- Den Asylantrag zu prüfen
- Anhörungen durchzuführen
- Über Asylanträge zu entscheiden

Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF)

Außenstelle Augsburg

📍 August-Wessels-Straße 27, 86156 Augsburg

☎ [091194328655](tel:091194328655)

@ service@bamf.bund.de

🌐 www.bamf.de (mehrsprachig)

Zentrale Ausländerbehörde (ZAB)

Die Zentrale Ausländerbehörde Schwaben

Die Zentrale Ausländerbehörde Schwaben ist zuständig für:

- Asylbewerberinnen und Asylbewerber in Aufnahmeeinrichtungen
- Asylbewerberinnen und Asylbewerber in Gemeinschaftsunterkünften
- für abgelehnte Asylbewerberinnen und Asylbewerber

Zu ihren Aufgaben gehören:

- Identitäten und Staatsangehörigkeiten ermitteln
- Duldungen ausstellen
- Zur Rückkehr in das Heimatland und zu finanziellen Hilfen für die Rückkehr beraten
- Aufenthalte beenden
- Dokumente für die Heimreise beschaffen

Die ZAB ist für Dich zuständig? Dann hast Du in der Regel eine feste Ansprechperson. Und ein Aktenzeichen. Das Aktenzeichen ist wichtig. Bitte gebe es bei Briefen an die ZAB immer an.

[Hier](#) erfährst Du mehr.

Regierung von Schwaben

Zentrale Ausländerbehörde Schwaben

📍 Kobelweg 82, 86156 Augsburg

☎ [08213274698](tel:08213274698)

@ zab-poststelle@reg-schw.bayern.de

🕒 **Öffnungszeiten:**

Montag bis Freitag: 8.30 Uhr - 11.45 Uhr

Dienstag und Mittwoch zusätzlich: 13 - 16 Uhr

Oder nach persönlicher Terminvereinbarung.

Postanschrift für Briefe:

📍 Regierung von Schwaben, 86145 Augsburg

Jobcenter und Bürgergeld

Was macht das Jobcenter?

Viele Arbeitsuchende können in Deutschland Bürgergeld bekommen. Sie werden vom Jobcenter betreut.

Das Jobcenter hilft Arbeitsuchenden. Zum Beispiel bei der Suche nach einer Arbeit. Oder bei der Suche nach einer Qualifizierung.

Was ist das Bürgergeld?

Das Bürgergeld ist die Grundsicherung für Arbeitsuchende. Es ist eine Leistung des Sozialstaats. Das Bürgergeld sichert das Existenzminimum. Bürgergeld erhalten nur Personen, die ihren Lebensunterhalt nicht selbst finanzieren können. Nicht durch ein eigenes Einkommen. Und auch nicht durch das eigene Vermögen.

Das Bürgergeld muss beim Jobcenter beantragt werden. Das Bürgergeld wird aus Steuergeldern finanziert.

Wer bekommt Bürgergeld?

Bürgergeld bekommen erwerbsfähige und leistungsberechtigte Personen.

Das sind Personen, die...

- mindestens 15 Jahre alt sind und noch nicht im Rentenalter sind.
- in Deutschland wohnen und ihren Lebensmittelpunkt hier haben.
- mindestens 3 Stunden am Tag arbeiten können.
- hilfsbedürftig sind.

Bürgergeld für Asylsuchende

Asylbewerber und Asylbewerberinnen bekommen kein Bürgergeld. Sie bekommen Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz.

Anerkannte Geflüchtete bekommen Bürgergeld.

An welches Jobcenter soll ich mich wenden?

Es gibt viele verschiedene Jobcenter. Jedes Jobcenter ist für eine bestimmte Kommune zuständig.

Das Jobcenter für den Landkreis Augsburg findest Du hier:

Jobcenter Augsburg Land

📍 Hermanstr. 11, 86150 Augsburg

☎️ [0821998880](tel:0821998880) oder [082199888991](tel:082199888991)

✉️ @jobcenter-Augsburger-Land.Hermanstrasse-11@jobcen...

🕒 Montag bis Freitag von 7.30 bis 12 Uhr, Donnerstag zusätzlich von 14 bis 17.30 Uhr

Suchbegriffe: Existenzsicherung, kein Geld, Hartz IV, Arbeitslosengeld II, Arbeitslosengeld 2

Agentur für Arbeit und Arbeitslosengeld

Was macht die Agentur für Arbeit?

Die Agentur für Arbeit hat viele Aufgaben. Dazu gehören diese Aufgaben:

- Sie berät Jugendliche, Studienanfänger und Hochschulabsolventen rund um den Beruf.
- Sie vermittelt Ausbildungsplätze und Arbeitsstellen.
- Sie fördert berufliche Ausbildung und Weiterbildung.
- Sie fördert die Teilhabe am Arbeitsleben (zum Beispiel für Menschen mit Behinderung).
- Sie zahlt Arbeitslosengeld I (kurz: ALG I) aus. Manche Personen verlieren ihren Job. Sie erhalten dann zunächst Arbeitslosengeld I. Das ALG I ist eine Versicherungsleistung. Nicht jede Person erhält also ALG I. Man muss vorher in die Versicherung eingezahlt haben.
- Sie fördert die Chancengleichheit von Frauen und Männern.
- Sie informiert über den Arbeitsmarkt und Ausbildungsmarkt. Und über Dienste und Leistungen der Arbeitsförderung.
- Sie zahlt das Kindergeld aus.

An welche Agentur für Arbeit kann ich mich wenden?

Für den Landkreis Augsburg ist die Agentur für Arbeit Augsburg zuständig:

Agentur für Arbeit Augsburg (Besucheradresse)

📍 Wertachstr. 28, 86153 Augsburg

☎️ [08004555500](tel:08004555500) oder [08213151125](tel:08213151125)

✉️ @Augsburg@arbeitsagentur.de

🕒 Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr

🌐 www.arbeitsagentur.de

Leben in Deutschland

Jedes Land hat eine eigene Kultur, eigene Sitten und Bräuche. Die Seite „[Handbook Germany](#)“ gibt Dir Antworten rund um das Leben in Deutschland – in sieben Sprachen.

Einen Einblick in das Leben in Deutschland gibt auch die Website „[Just landed](#)“. Du findest dort: Informationen zum Leben in Deutschland, Kleinanzeigen, einen Immobilienmarkt und einen Jobmarkt speziell für internationale Arbeitskräfte. Du hast dort auch die Möglichkeit, durch Foren und Communities in Kontakt mit anderen Neuzugezogenen zu kommen.

Auf der Website "[Tatsachen über Deutschland](#)" findest Du viele wichtige und interessante Informationen über Deutschland. Die Website ist in diesen Sprachen verfügbar: Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Portugiesisch, Russisch, Arabisch und Chinesisch.

Informationen zum Leben in Deutschland

Handbook Germany

Jedes Land hat eine eigene Kultur. Es hat eigene Sitten und Bräuche. Die Seite „[Handbook Germany](#)“ zeigt das Leben in Deutschland. Du findest dort Videos und Texte.

Die Informationen gibt es in 9 Sprachen:

- [Deutsch](#)
- [Englisch](#)
- [Arabisch](#)
- [Ukrainisch](#)
- [Französisch](#)
- [Pashto](#)
- [Türkisch](#)
- [Persisch](#)
- [Russisch](#)

Just landed

Die Website „[Just landed](#)“ zeigt das Leben in Deutschland.

Das findest Du dort:

- Informationen zum Leben in Deutschland
- Kleinanzeigen
- Immobilienmarkt

- Jobmarkt speziell für internationale Arbeitskräfte
- Foren und Communities. So kannst du mit anderen Menschen in Kontakt kommen.

Die Website gibt es auf 8 Sprachen:

- [Deutsch](#)
- [Englisch](#)
- [Spanisch](#)
- [Französisch](#)
- [Italienisch](#)
- [Niederländisch](#)
- [Polnisch](#)
- [Russisch](#)

Tatsachen über Deutschland

Auf der Website „Tatsachen über Deutschland“ findest Du viele interessante Informationen über Deutschland.

Die Website gibt es in acht Sprachen:

- [Deutsch](#)
- [Englisch](#)
- [Französisch](#)
- [Spanisch](#)
- [Portugiesisch](#)
- [Russisch](#)
- [Arabisch](#)
- [Chinesisch](#)

Gleichstellung von Frau und Mann

Frauen und Männer haben in Deutschland die gleichen Rechte. Sie sind gleichgestellt.

Jede Person darf über sich selbst und das eigene Leben bestimmen. Egal ob Frau oder Mann.

Frauen und Männer sollen die gleichen Chancen haben. Ob persönlich, beruflich oder familiär.

Im Alltag ist die Gleichstellung von Frau und Mann in Deutschland noch nicht erreicht. Deshalb wird die Gleichstellung von der Bundesregierung aktiv gefördert.

Zum Beispiel durch diese Aktivitäten:

- Elterngeld und Kinderbetreuung: Durch das Elterngeld lassen sich Familie und Beruf besser vereinen. Dabei helfen auch die Kinderbetreuung in Kindertagesstätten und ganztägige Angebote in der Grundschule.

- Frauen in Führungspositionen: Die Bundesregierung setzt sich für mehr Frauen in Führungspositionen ein. Seit 2016 muss eine bestimmte Quote an Plätzen im Aufsichtsrat in Unternehmen von Frauen besetzt werden.
- Gleicher Verdienst: Frauen verdienen nach wie vor weniger als Männer. Auch für dieselbe Arbeit bekommen Frauen weniger Geld. Das soll sich ändern. In Zukunft sollen Frauen und Männer bei gleicher Arbeit das gleiche Gehalt bekommen. Dabei soll das sogenannte „Entgelttransparenzgesetz“ helfen. Das Gesetz besagt: Beschäftigte können Auskunft von ihrem Arbeitgebenden erhalten, nach welchen Kriterien und Verfahren sie bezahlt werden.

LGBTQIA+

Geschlechtliche Vielfalt

Zur eigenen Persönlichkeit gehört auch die sexuelle Orientierung. Sie ist Teil der Identität.

In Deutschland darf jede Person die eigene sexuelle Identität wählen. Das heißt:

- Jede Person darf frei entscheiden, mit wem sie zusammen ist.
- Jede Person darf entscheiden, wen sie liebt.
- Jede Person darf die eigene sexuelle Ausrichtung frei ausleben.

Das ist im Gesetz festgeschrieben. Das Gesetz heißt "Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz".

Manche Menschen haben starre Rollenbilder. In Deutschland gibt man sich viel Mühe diese Rollenbilder aufzubrechen. Alle Lebensformen sollen gleichwertig sein.

In den letzten Jahren hat sich deshalb einiges getan:

- Seit 2011 kann jede Person ihr Geschlecht in den offiziellen Dokumenten ändern lassen. Eine Geschlechtsangleichung muss nicht geplant oder vollzogen sein.
- Eltern müssen seit 2013 ihren Kindern in der Geburtsurkunde kein Geschlecht mehr zuschreiben.
- Gleichgeschlechtliche Paare dürfen seit dem 1. Oktober 2017 in Deutschland heiraten.

Was bedeutet LGBTQIA+ oder LGBT?

LGBTQIA+ bzw. LGBT sind Abkürzungen aus dem Englischen.

Im Deutschen wird oft die Abkürzung LSBTTIQ verwendet, die für folgende Begriffe steht:

L=lesbisch - S=schwul - B=bisexuell - T=transgender - T=transsexuell - I=intersexuell - Q=queer.

- Lesben sind Frauen, die andere Frauen lieben.
- Schwule sind Männer, die andere Männer lieben.
- Bisexuelle verlieben sich in Menschen. Das Geschlecht ist dabei nicht wichtig.

- Transgender sind Frauen, die in einem Männerkörper geboren sind. Oder Männer, die in einem Frauenkörper geboren sind.
- Transsexuelle sind wie Transgender auch im „falschen Körper“ geboren. Sie verändern ihr Aussehen durch Hormone und Operationen.
- Intersexuelle Menschen haben sowohl männliche, als auch weibliche Geschlechtsteile.
- Personen mit asexueller Ausrichtung haben wenig bis gar kein Interesse an sexuellen Handlungen.
- „Queer“ ist ein Sammelbegriff für alle, die von traditionellen Geschlechterrollen und Partnermodellen abweichen.
- Das „+“ in LGBTQIA+ steht dafür, dass es noch mehr sexuelle oder Geschlechtsidentitäten gibt.

Unterstützung

Auch im Landkreis Augsburg findest Du Akzeptanz und Unterstützung. Es gibt Vereine speziell für die LGBTQIA*-Szene. Sie setzen sich ein für:

- Gleichberechtigung und Gleichbehandlung
- Kampf gegen Diskriminierung und Menschenfeindlichkeit
- Aufklärung der LGBTQIA*-Szene

Anlaufstellen

- „Queersupport“ bietet Beratung und Unterstützung für unter 27-Jährige. Mehr Infos unter: <https://queersupport.de/>
- Außerdem bieten die Mitarbeitende von GLADT e.V. Unterstützung auf Arabisch, Deutsch, Englisch, Französisch, Kurdisch und Türkisch unter der Telefonnummer [0305876849300](tel:0305876849300) oder unter der E-Mail-Adresse info@gladt.de an.
Mehr Infos unter: <https://gladt.de/>

In der Stadt Augsburg gibt es folgende Organisationen und Vereine für die LGBTQIA+-Szene.

- **Queerbeet Augsburg e.V.**
Queerbeet Augsburg e.V. ist eine Gruppe für LGBTQIA+ Jugendliche im Alter von 14 bis 27 Jahren in Augsburg und Umgebung. Sie veranstalten Gruppenabende, Schulprojekte und weitere Aktionen und sind Ansprechpartner*innen für Themen der LGBTQIA+.

Mehr Infos unter: www.queerbeet-augsburg.de

- **CSD Augsburg - Christopher Street Day Augsburg e.V.**
Der Verein Christopher Street Day Augsburg organisiert den bekannten CSD in Augsburg. Aber auch weitere Veranstaltungen wie den IDAHIT*. Sie setzen sich besonders für die

Belange queerer Menschen ein.

Mehr Infos unter: www.csd-augsburg.de

- **Queere Christ*innen Augsburg**

Die queeren Christ*innen Augsburg sind eine Gruppe bi-, trans-, asexueller, lesbischer und schwuler Christ*innen aller Altersgruppen. Einmal im Monat trifft sich die Gruppe (freitags 19 Uhr). Hier findest Du die Termine: <https://qcaux.de/termine/>. Die Gruppe ist offen für alle queeren Menschen, die am christlichen Glauben interessiert sind oder diesbezüglich auf der Suche sind.

Mehr Infos unter: <https://qcaux.de/>

- **Café Queer im Moritzpunkt**

Das Café Queer hat jeden 1. Dienstag im Monat um 19 Uhr offen. Hier finden kulturelle Veranstaltungen und Diskussionsrunden zu aktuellen gesellschaftspolitischen Themen statt. Willkommen sind alle, die sich in einer netten und offenen Atmosphäre treffen möchten.

📍 Moritzplatz 5, 86150 Augsburg

Mehr Infos unter: <https://qcaux.de/cafe/>

Schlagworte: LGBTQ, LGBTQIA+, queer, lesbisch, schwul, bisexuell, transsexuell, transgender, intersexuell, CSD, Gleichbehandlung, Gleichberechtigung, Diskriminierung

Religion

Religions-Freiheit

Religions-Freiheit ist in Deutschland Gesetz. Jeder darf einen eigenen Glauben haben. Und darf den Glauben frei ausüben. Außer es wird dabei ein Grund-Gesetz verletzt. Staat und Religion sind in Deutschland getrennt. Der Staat hat keinen Einfluss auf die Religion.

Das bedeutet zum Beispiel:

- Alle Menschen entscheiden sich selbst für eine Religion. Sie dürfen den Glauben frei ausüben.
- Manche Menschen glauben nicht an Gott. Sie sind nicht religiös. Sie dürfen das auch öffentlich sagen.
- In Deutschland dürfen Paare heiraten. Auch wenn sie eine unterschiedliche Religion oder Glaubens-Richtung haben. In Deutschland zählt nur die Heirat vor dem Standesamt. Nur die Heirat vor dem Standesamt ist rechts-kräftig. Nur die standesamtliche Heirat wird anerkannt. In vielen Ländern ist eine Heirat religiös. Paare heiraten dort im Rahmen einer Religion. Das ist in Deutschland nicht rechtlich bindend. Sie sind vor dem Gesetz in Deutschland nicht verheiratet.

Das Grundgesetz gibt es in 9 Sprachen (Deutsch, Arabisch, Englisch, Farsi, Französisch, Kurdisch-Kurmanci, Russisch, Spanisch, Türkisch): www.bamf.de (Such-Begriff: „Broschüre: Das Grundgesetz“).

Religions-Häuser und Vereine

Im Landkreis Augsburg und der Stadt Augsburg gibt es viele inter-kulturelle Vereine, religiöse Stätten, Initiativen und Organisationen.